

## Die Behandlung des Nachstars

Sehr häufig nach der Operation des Grauen Stars kommt es zum Nachstar (Eintrübung der Linsenkapsel). Einige Wochen nach der Operation, meist aber erst nach Jahren, nimmt die Sehleistung wieder ab. Der Patient oder die Patientin bemerkt dann häufig einen grauen Schleier.

Wieso kommt es überhaupt zum Nachstar?



Bei der Operation des Grauen Stars wird eine Kunstlinse

eingesetzt. Dabei wird die Linsenkapsel im Auge belassen. Diese dient dazu, um die Kunstlinse im Auge zu fixieren. Diese Linsenkapsel kann nach einiger Zeit eintrüben. Die Kunstlinse ist jedoch nicht betroffen.

Die Therapie des Nachstars besteht in der Durchtrennung der hinteren Linsenkapsel mit dem YAG- Laser. Dazu musst die Pupille mit Augentropfen vorab erweitert werden. Der Patient oder die Patientin sitzt vor der Laser-Spaltlampe. Mit Hilfe des Lasers wird ein kleines Loch in die Linsenkapsel geschossen. Die YAG-Laserkapsulotomie ist völlig schmerzfrei und dauert nur wenige Minuten. Anschließend ist das Sehen wieder klar und der Nachstar behoben.

Ausgabe 2/2023